

IGS Winsen – Rämenweg 5-9 – 21423 Winsen

An die Eltern  
der Schülerinnen und Schüler  
der IGS Winsen-Roydorf

Winsen, den 28.07.2014

## Infobrief Nr. 13

Liebe Eltern,

mit dem letzten Infobrief im laufenden Schuljahr verabschieden wir unsere Kinder (und uns) in die Sommerferien. Beim Blättern im Kalender fällt uns wieder einmal auf, wie ereignisreich die Wochen nach den Osterferien waren, und wie farbenfroh sich das Leben an unserer Schule gezeigt hat. Wir geben auch einen kurzen Ausblick auf den Schuljahresbeginn.

Aktuell gilt unsere Planungsarbeit vor allem der **Aufnahme des neuen Jahrgangs 5**. Mit 272 Anmeldungen (davon 72 im A-Topf) haben wir eine Rekordzahl erreicht, die wir wie immer mit etwas gemischten Gefühlen sehen. Wir freuen uns darüber, wie positiv unsere Schule gesehen wird – und bedauern, dass wir weit über 100 Kindern absagen mussten. Die Einführung des Abiturs nach 13 Jahren an Gymnasien hat sich auf unsere Zahlen offenbar weniger ausgewirkt als die gelungenen „Tage der Offenen Tür“ am 24. März und 28. April und die erstmalig durchgeführten „Schnuppertage“ am 5. und 28. Mai. Sicher hat uns auch das hervorragende Inspektionsergebnis diese beeindruckende Nachfrage beschert. Die Leistungsstatistik untermauert noch einmal eindrucksvoll unseren Antrag auf Genehmigung einer gymnasialen Oberstufe, der dem Schulträger nun vorliegt und im Herbst im Schulausschuss beraten wird. Mit einer Genehmigung durch das Land rechnen wir zum zweiten Halbjahr.



Ganz besondere Ergebnisse haben in den letzten Wochen gleich mehrere unserer Profilklassen vorgelegt: Große Beachtung fand am 9. Juli der **Projekttag „Suchtprävention“** der Naturforscherklasse 7e unter Leitung von Ellena Höhne und Janne Ebel und unter Beteiligung von Matthias Fossenberger, des Kontaktbereichsbeamten der Winsener Polizei. Mathias Fossenberger hat der Klasse anschließend seine Hochachtung für die tolle Organisation und Durchführung des Projekttages ausgesprochen.

Die Theaterklasse 7a/b zeigte am 24.-25.7.2014 ihre Produktion **„Schuhbidu“**, die nach „Locker vom Hocker“ und „Tempo, Tempo“ einen neuen Höhepunkt der Theaterarbeit an unserer Schule darstellte. Unter der Regie von Katrin Taube und Martin Sander ist ein Stück entstanden, das das scheinbar Unmögliche möglich gemacht hat: 34 Schülerinnen und Schüler wurden mit ihren Wünschen und Ideen bedacht und berücksichtigt und haben ein Stück erschaffen, dessen Zauberschuhe bei den Zuschauern ebenso bleibenden Eindruck hinterlassen haben wie auch die gelebte Kooperation



an der IGS. Mit großer Einsatzfreude, kreativen Ideen und einem Blick für die gesamte Schülergruppe trugen Birgit Gerdau und Heike Davids als Koop-Kollegen maßgeblich mit zu diesem Unterhaltungsgenuss bei.

Am 13. Mai 2014 hat zum zweiten Mal die **Europaklasse** 7c unter Leitung von Annette Knöfel einen besonderen Erfolg verbucht: Mit einem Videobeitrag mit Nachrichten aus ganz Europa gewann die Klasse erneut den Wettbewerb der Europa-Union.

Die Sportlerklasse 7f mit Regina Audehm und Maike Ehmer absolvierte vom 25.5 bis 28.5. unter Leitung von Christian Fahl (Sportbund Harburg Land) eine 4-tägige Ausbildung zum **Schulsportassistenten** in Scharbeutz an der Ostsee. Bei hervorragenden Bedingungen (eigene Turnhalle, Strand, gutes Essen) war die Stimmung gut. Hier musste ein straffes Programm, welches sowohl aus theoretischen als auch praktischen Einheiten bestand, absolviert werden. Neben Inhalten, wie z.B. Aufbau einer Übungsstunde, Sicherheit im Sport, Durchführung von Praxisprojekten, Erkennen von Problemsituationen in Kinder- und Jugendgruppen, lernten die Schüler und Schülerinnen auch neue Sportarten kennen. Ein Highlight war die Einheit Flagfootball. Diese wurde geleitet von Max Groß (Bundestrainer Frauen) und dem Amerikaner Jamie Dale, der einer der erfolgreichsten Running-Backs während seiner College-Zeit war. Die Übungszeit verging wie im Flug und alle waren begeistert bei der Sache. Übrigens hat die Ausbildung der Schulsportassistenten noch weitere positive Folgen für unsere Schüler/innen: Das **Sportfest am 29. Juli** ist an einzelnen Stationen von den frisch gekürten Assistent/innen geplant und betreut.



Im Sportbereich freuen wir uns über eine Reihe weiterer Erfolge der letzten Woche: Dazu gehört natürlich der erneute Pokalgewinn für die teilnehmerstärkste Gruppe beim diesjährigen „**Run for Help**“. Dank der Initiative von Merle Leienecker konnte die IGS mit 202 Teilnehmer/innen mit großem Abstand gewinnen – vor allem



aber einen wunderbaren Abend bei hochsommerlichen Temperaturen verbringen und mit der MS-Beratungsstelle und der MS-Kontaktgruppe eine gute Sache unterstützen. Waltraut Heus durfte Einnahmen in Höhe von 8000 Euro verbuchen.

Ebenso haben wir uns über den Sieg der Jungen-Fußballmannschaft beim Kreisgruppenentscheid „**Jugend trainiert für Olympia**“ in Soltau

gefremt und über den anschließenden hervorragenden zweiten Platz beim Bezirksentscheid in Schneverdingen. Mit sehr guten sportlichen Leistungen und echtem Fair Play überzeugte auch der Jahrgang 6 beim **Fußballturnier** am 24. Juni, das Nina Hartmann organisiert hat.



Gleichermaßen haben die Künstler/innen für besondere Akzente gesorgt: Schon die **Projektzeitpräsentation** am 23. Mai hatte einen erkennbaren künstlerischen Schwerpunkt und ermöglichte allen Schülerinnen und Schülern der IGS sowie interessierten Eltern einen Einblick in die weitreichenden Ideen, die sich unter einem gemeinsamen Oberthema entwickeln können. Da einige Ergebnisse dauerhaft in der Schule installiert sind, hat diese Ausstellung also auch ihre bleibenden Spuren im Gebäude hinterlassen

Und am 21. und 22. Juli haben dann Janne Ebel, Maike Ehmer und Kathrin Pannach mit ihren **Kunstklassen** aller drei Jahrgänge für eine liebevoll gestaltete Ausstellung in der Mediothek gesorgt, die unter anderem Foto-Comics, Masken, Traumzimmer und Skulpturen zeigte und sogar vom Schulelternrat besichtigt werden konnte.



Am 4. Juni war bei uns zum zweiten Mal die finnische Autorin **Marjaleena Lembcke** zu Gast und hat mit ihrer Lesung von „Als die Steine noch Vögel waren“ die Schüler/innen des fünften Jahrgangs gefesselt, mehr noch aber mit ihren Erzählungen zum persönlichen Hintergrund ihres authentischen Jugendromans. Wieder hat Dagmar Zurwonne mit perfekter Organisation dafür gesorgt, dass diese Lesung stattfinden konnte – und zwar genau

zum richtigen Zeitpunkt. Gerade hatten die Fünftklässler „Als die Steine noch Vögel waren“ gelesen.

Neben der 7f waren auch noch andere Klassen unterwegs. Vom 11.-16. Mai hat der ganze Jahrgang 6 eine erlebnispädagogische Fahrt zum **Schweriner See** unternommen, und gerade erst ist die Medienklasse 7d von einem 14-tägigen **Waldeinsatz** zurückgekehrt, über den sie bereits direkt aus dem Harz in ihrem Klassen-Blog berichtet hat (Link auf der Startseite der Schulhomepage).



Erstmals hat die Schülersvertretung unter Leitung von Janne Ebel und Christin Michel dafür gesorgt, dass die SV die Schule nicht nur mit Rat, sondern auch tatkräftig unterstützt. Bei einer groß angelegten **Aufräum- und Pflanzaktion** verschönerten die Klassensprecher/innen unser Schulgelände und waren damit ein echtes Vorbild für ihre Mitschüler/innen.

In mathematischer Hinsicht konnten wir uns erneut über beeindruckende Leistungen beim **Känguru-Wettbewerb** freuen. Marita Ehlbeck hat den Wettbewerb organisiert und war begeistert über die besonderen Leistungen von Nico Poser aus der 5d, der den offiziellen 3. Preis erhielt, und von Lasse Willem

Knuth aus der 5e, der den längsten Kängurusprung schaffte – also die meisten Aufgaben in Folge richtig rechnete. Nico wurde auch Jahrgangssieger, in den Jahrgängen 6 und 7 siegten Max Poschmann (6b) und Malte Heidebrunn (7e).

Der Initiative von Meike Schütze und Yvonne Waterhölter verdankt die **Arbeitsgruppe Schultoiletten**, dass die Jungen- und Mädchentoiletten an der Pausenhalle einen hygienischen Mindeststandard erreicht haben. Hier gibt es immer noch viel zu verbessern - besonders in den Nutzungsgewohnheiten der Jungen -, aber mit einigen kleineren baulichen Veränderungen und dank einer Grundreinigung in Initiative der Eltern scheint Land in Sicht zu sein. Die Gruppe hat auch eine Toilettenordnung entworfen, die mit der Realschule abgestimmt ist und für eine bessere Regeleinhaltung sorgen soll.

Gute Ideen sind auch zum Thema **Schulhofgestaltung** in der Gruppe um Merle Leiendecker gesammelt worden. Diese sollen einfließen in die Arbeit einer offiziell von der Gesamtkonferenz im November einzurichtenden Arbeitsgruppe mit dem Auftrag, innerhalb eines Schuljahres ein Gestaltungskonzept zu erstellen.

Am 24.6. konnten wir auf Anregung von Inga Andresen einen **Informationsabend zu den Lernentwicklungsberichten** anbieten. Die Nachfrage von weit über 100 Eltern hat gezeigt, dass hier ein großer Bedarf gegeben war. Die Fragen der Eltern wurden in Zufallsgruppen gesammelt und auf Flipcharts notiert – und anschließend im Plenum geklärt. Während sich ein Teil der Fragen auf grundsätzliche Aspekte von Leistungsbewertung bezog („Warum gibt es an der IGS keine Noten?“), waren die meisten Eltern daran interessiert zu erfahren, wie die „LEBS“ zu lesen und zu verstehen sind.

Die Aktion „**Klasse wir singen!**“ am 28. Juni 2014 ist von Nadine Möhlmann als Fachgruppenleiterin Musik über viele Wochen vorbereitet worden. Täglich konnte man auf den Fluren der Jahrgänge 5 und 6 „Morning has broken“ oder auch die „Vogelhochzeit“ hören. Die meisten Klassen haben mit Hilfe der CD geübt und sogar die vorgegebenen Gebärden einstudiert. Auch wenn die Schulveranstaltung an einem Samstag nicht alle Eltern gut fanden: Als in der o2-World 13490 Kinder in den „Klasse, wir singen!“-T-Shirts auftraten, überwog die Begeisterung. Künftig werden wir besondere Aktionen und Projekte dann machen, wenn wir uns auf die volle Unterstützung der Eltern verlassen können.



Der Schulvorstand hat am 2.6.2014 zwei wichtige Beschlüsse gefasst: Er hat das auf der Schulhomepage veröffentlichte Ganztagskonzept verabschiedet und das Ende der Profile nach Klasse 6 beschlossen. Im Ganztagskonzept wird die wesentliche Neuerung zum Schuljahr 2014/15 sein, dass wesentlich mehr Arbeitsgemeinschaften durch Lehrkräfte gestaltet und verantwortet werden können – hier hat das Kultusministerium wesentlich bessere Rahmenbedingungen als bisher geschaffen. Dass die Profile in Klasse 7 nicht fortgesetzt werden, erscheint angesichts der o.g. besonderen Erfolge der Profilklassen gerade in Jahrgang 7 nicht leicht nachvollziehbar. Entscheidend war dafür die Überlegung, die Fächer Mathematik und Englisch in Jahrgang 7 jeweils vierstündig zu führen und damit die Ergebnisse in diesen wichtigen Fächern besser abzusichern.

Wie Sie durch ein eigenes Schreiben erfahren haben, wechselt zum neuen Schuljahr der **Caterer** für die Pausen- und Mittagsverpflegung. Die Fa. Rebional verspricht als Caterer des Jahres 2013 einen erhöhten Bioanteil bei den Komponenten. Außer einem Abonnement für 1-4 Tage in der Woche, über das erst 14 Tage nach Beginn eines Schuljahres oder Halbjahres entschieden werden muss, bietet Rebional auch ein Vorbestellessen (48 Stunden vorher) an und sogar ein Spontanessen ohne jede Vorbestellung. Wichtig ist, dass Sie jetzt Ihre Kinder auf der Schulhomepage unter *Ganztags-Mensa Rebional* **registrieren**. Entscheidungen über ein Abo müssen erst nach Schuljahresbeginn getroffen werden.



Mit Sorge sehen wir der räumlichen Situation im kommenden Schuljahr entgegen: In diesen Tagen wird das zweite **Containerdorf** auf unserem Gelände aufgestellt. Da die Jahrgangshäuser nicht termingerecht fertig geworden sind, müssen im 1. Halbjahr 300 unserer 600 Schüler/innen in Containern unterrichtet werden. Weil es dem Landkreis nicht gelungen ist, eine hinreichende Zahl davon zur Verfügung zu stellen, sind wir gezwungen, ausgerechnet den neuen Jahrgang 5 in Containern einzuschulen – den einzigen Jahrgang ohne Kooperationsklasse, Die künftigen Jahrgänge 7 und 8 tauschen ihre Klassentrakte, so dass der neue Jahrgang 8 ins Haupthaus zurückkehrt und der neue Jahrgang 7 in ein Containerdorf einzieht. Bei allem Ärger über die schlechten Rahmenbedingungen freuen

wir uns aber doch darauf, dass die Improvisation nur ein Halbjahr dauert und dass wir ab dem 1.2.2015 besonders gute Bedingungen vorfinden werden.

Natürlich gibt es zum Sommer eine ganze Reihe **personeller Neuerungen**: Nach Dutzenden von Bewerbungsgesprächen - von denen manche bis 22 Uhr geführt wurden – wird unser Kollegium im kommenden Schuljahr von jungen und erfahrenen Lehrerinnen und Lehrern verstärkt, auf die wir uns sehr freuen dürfen. Bereits nach Ostern ist Dörthe Bockemühl (Deutsch, Religion, Kunst) aus Elternzeit zurückgekommen. Auf dem



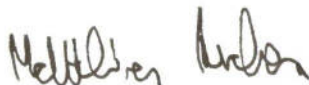
gleichen Weg kommt nun Nina Hegener (geb. Lauer) mit Gesellschaftslehre und Französisch wieder ins Team. Weiterhin begrüßen wir Anke Roost mit Mathematik, Deutsch und Gesellschaftslehre, Marion Behrens mit Sport, Mathematik und Deutsch, Nora Müller mit Kunst und Deutsch, Justin Pfeifer mit Gesellschaftslehre und Werte und Normen, Nicola Akcay mit Mathematik und Wirtschaft, Josefine Ingber mit Mathematik und Naturwissenschaften, Hans-Peter Beberga mit Englisch und Sport, Christine Tholen mit Englisch und Religion, Maïke Rütz mit Naturwissenschaften und Englisch, Nana Sturmheit mit Deutsch und Kunst sowie Maria Smith mit Spanisch, Englisch und Gesellschaftslehre. Isabell Hoffmeister beginnt als Referendarin mit Mathematik und Kunst, und Miriam Wesner (Englisch, Sport) kommt für Julia Michel, die in den Mutterschutz geht. Markus Kleibrink (Gesellschaftslehre und Naturwissenschaften) kommt als Klassenlehrer der 8d für Simone Malessa, die unsere Schule verlässt. Sie sehen: Das Kollegiumsfoto muss dringend aktualisiert werden.

Wie üblich schließen wir den Infobrief mit einem Ausblick auf den **Terminkalender**:

- Das Kollegium nimmt die Arbeit nach den Ferien in der Sommerteamzeit am 5. September auf;
- Für Ihre Kinder beginnt der Unterricht am 11.9.2014 um 7:45 Uhr, die Fünftklässler werden um 16:00 eingeschult;
- Sofort nach den Ferien erhalten Ihre Kinder die AG-Wahlzettel. Bis zum 18.9.2014 müssen diese zurückgelaufen sein (Ausschlussfrist);
- Am 13.10.2014 besucht erneut der Meeresbiologe Marc Robert Lehmann den Jahrgang 7;
- Am 14.10.2014 findet in den Jahrgängen 5-7 ein Elternabend statt (19:30 Uhr);
- Wegen einer Fortbildung der Lehrkräfte wird am 20.10.2014 kein Unterricht stattfinden (Notbetreuung wird angeboten);
- Der erste Fachlehrersprechtag für die Jahrgänge 6-8 findet am 21. und 22.10.2014 von 15:30-18:30 Uhr statt;
- Am 24.10.2014 von 12:10-12:50 findet das erste Forum der Jahrgänge 7 und 8 statt.

Aktualisierungen und weitere Termine finden Sie unter [www.igs-winsen.de](http://www.igs-winsen.de) im „Timer“.

Ihnen und Ihren Kindern wünschen wir sonnige Ferien und gute Erholung!



Matthias Aschern  
Schulleiter



Sybille Winter  
Didaktische Leiterin



Oliver Wozniak  
Stellvertretender Schulleiter